

Titel für Chamer Läuferinnen

Schweizer Staffelleisterschaft und offizielle Einweihung auf der Hertiallmennd

Unter Auflagen eines Schutzkonzeptes wurden am vergangenen Wochenende bei spätsommerlichem Wetter die Schweizer Staffelleisterschaften durchgeführt. Schauplatz war die gerade erst sanierte Hertiallmennd, deren Bahn sich neuerdings in freundlichem Blau durch die Gegend zieht.

Zug Ein effizientes Schutzkonzept und grosses Engagement seitens Veranstalter und Helfer ermöglichte am 20. September rund 1600 Athleten die Teilnahme an den Schweizer Staffelleisterschaften. Zwischen zwei Wettkampf-Sessions fand auch gleich die offizielle Eröffnung der neusanierten Hertiallmennd statt. So wehte Géraldine Frey, schnellste Zugerin, die verletzungsbedingt nicht am Wettkampf teilnehmen durfte, zusammen mit den Stadträten Vroni Staub und André Wicki die Anlage ein.

Erfolgreiche Chamerinnen

Die Staffelteams haben bewiesen, dass es sich auch auf dem neuen Tartan sprinten lässt. Mehrere Olympia- und EM-Teilnehmer sowie Schweizermeister sorgten für



V.l.n.r.: Sabrina von Flüe, Fiona von Flüe und Lieke Wehrung.

Hanspeter Roos

hochstehende Wettkämpfe. Besonders erfreulich aus Zuger Sicht war der Auftritt der Läuferinnen des TV Cham. Sarina und Fiona von Flüe, die das Team rund um U18-Doppelschweizermeisterin Lieke Wehrung komplettierten, sicherten sich über 3x1000m in der Kategorie U18W den Schweizermeistertitel.

Effizientes Schutzkonzept

Damit alle rund 1600 Athleten starten konnten, wurde der Wettkampf in zwei Sessions unterteilt. Nach

dem ersten Durchgang der Kategorien U16 und U18 am Morgen, machten diese den Kategorien U20 und Aktive für den zweiten Teil der Wettkämpfe am Nachmittag Platz. Die Zuschauer wurden strikt von den Athleten getrennt, was den Einlass von bis zu 1000 Besuchern ermöglichte. Auf dem ganzen Areal galt zudem die Maskenpflicht. Alle weiteren Informationen und Ranglisten finden Sie auf der Webseite des Veranstalters Leichtathletik Klub Zug: www.lkz.ch. PD/KG

Fortsetzung von Seite 1 | Fauxpas von Zuger Regierungsrat

Fasnacht 2021 festgelegt: «Uns stinkt's!» Weitere Informationen zu diesem Skandal, sowie das weitere Vorgehen und die gefassten Entschlüsse der «Schiisigässlizunft Zug» finden Sie im Facebook.

Ihre Meinung ist uns wichtig
Was sagen Sie zu diesem fasnächtlichen Skandal in der Stadt Zug? Schreiben Sie uns, denn Ihre Meinung ist uns wichtig. PD/DK redaktion@zugerwoche.ch



Das amtierende Zunftpaar der Schiisigässlizunft Zug bereitet sich auf die Fasnacht 2021 vor.

z.V.g.

Schwere Zeiten für Oldtimertreffen

Die Corona-Krise traf auch die Oldtimer-Freunde hart

Wer hätte das gedacht? Absage um Absage haben die Oldtimertreffen im Jahr 2020 buchstäblich stillgelegt. Ausser der sehr gelungenen Aletsch Arena Trophy konnte nichts realisiert werden.

Kanton «Hoffen, reservieren, absagen, verschieben, vertrösten, das war mein Wortschatz im 2020», so die Aussage vom OK-Chef Robi Hümbeli vom Oldtimer Sunday-Morning Treffen (OSMT) in Zug. Und weiter führte er aus: «Heute sehe ich steigende Coronafälle in der ganzen Schweiz und verschärfte Bestimmungen, die in den nächsten Tagen und Wochen auf uns zukommen werden. Es ist im Moment unmöglich ein Konzept zu erstellen, Besucher zu mobilisieren und Ausstellerversprechen zu halten, wenn von heute auf morgen alles wieder auf den Kopf gestellt werden kann und niemand nur annähernd eine Zukunftsprognose geben kann. Zudem gilt es das Finanzielle im Griff zu behalten, möchten wir doch die über 20 jährige Tradition der Treffen im Jahr 2021 weiter führen können. So genug gejamert.



Das Krisenjahr 2020 ist vorbei, es bleibt zu hoffen, dass der Platz bei den Stierentallungen bald wieder so prall mit schönen, alten Autos gefüllt ist wie auf diesem Bild.

ZW-Archiv

Auf geht es ins 2021. Startschuss 2. Mai 2021.»

Vielen Dank

Liebe Oldtimerfreunde, das OK-Team des OSMT dankt Ihnen allen für das entgegengebrachte Engagement und Vertrauen, sei es mit dem Kauf der Jahresplakette 2020, sei es für ein Inserat im Programmheft 2020 (trotz Corona rege verteilt), sei es für eine Krisenspende oder ganz

einfach für die positive Gesinnung, dass Ihr an das OSMT geglaubt habt und weiter daran glauben werden. Nochmal Robi Hümbeli: «Ich wünsche Euch eine schöne Herbstzeit und bleibt gesund. Wir sehen uns bestimmt wieder, spätestens am 2. Mai 2021 in den Stierentallungen von Zug.» Was im kommenden Jahr läuft und wie es weiter geht, siehe im Internet unter www.osmt.ch. PD/DK

10. Baarer Dorffest 2021

Gesucht werden Vereine, die sich engagieren wollen

In rund einem Jahr findet das 10. Dorf-Fäscht Baar statt. Vereine können sich nun für eine Beiz oder eine Bar bewerben – und das erstmals an zwei Tagen.

Kultur Anlässlich des Jubiläums wird das Dorf-Fäscht erstmals an zwei Tagen stattfinden. Am Freitag, 27. August, wird auf der Rathausstrasse (Kreuzplatz bis Rathaus) und auf dem Gemeindehausplatz, wo ein Bar-Dörfli entstehen wird, gefei-

ert. Am Samstag, 28. August, wird das Festareal auf die Dorfstrasse (bis zur Kreuzung Bahnhofstrasse) erweitert. Die Vereine, die bereits 2018 eine Bar oder eine Beiz betrieben, wurden bereits vom Organisationskomitee (OK) angefragt. Nun wird die Anmeldung für alle geöffnet. Bis Ende Oktober können sich Vereine anmelden, die am Freitag und Samstag oder nur am Samstag eine Beiz oder eine Bar betreiben möchten. Die Kosten betragen je nach Dauer und Standort zwischen 800

und 1800 Franken. Darin inbegriffen sind die Festgarnituren, Buffets, Wasser und Strom. Der Erlös aus dem Bar- und Beizenbetrieb geht vollumfänglich in die Vereinskasse. Zudem verpflichten sich die Vereine, 500 bis 700 Tombola-Lose zu übernehmen. Das Anmeldeformular für das 10. Dorf-Fäscht Baar kann auf gewerbebaar.ch heruntergeladen werden. Weitere Informationen zum Fest finden Sie im Internet unter: www.gewerbebaar.ch. PD/DK

TODESANZEIGEN

Baar Davor Bogovic, 21.10.1960 – 12.9.2020. Baar, Landhausstrasse 21. Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kurt Englisch 1.10.1939 – 15.9.2020. Baar, Landhausstrasse 17. Gottesdienst: 29.9., um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin. Anschliessend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Kirchmatt in Baar.

Ilga Kälin-Lacher, 11.11.1930 – 12.9.2020. Baar, Bahnmatt 2. Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Daniel Heinzer, 25.3.1963 – 14.9.2020. Zürich, Badenerstrasse 300. Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Unterägeri Lina Hunziker-Henggeler, 12.9.1932 – 14.9.2020. Unterägeri, Am Baumgarten 8. Gottesdienst: 23.9., um 10.45 Uhr in der Pfarrkirche Unterägeri. Anschliessend Urnenbeisetzung bei der Urnenwand.

Cham Rita Schäfli, 1934 – 9.9.2020. Cham, St. Jakobstrasse 8. Gottesdienst: 25.9., um 9 Uhr in der kath. Kirche Cham. Anschliessend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Cham.

Anna Martha Villiger geb. Röösl, 1937 – 19.9.2020. Baar, Bahnhofstrasse 12, Altersheim Martinspark. Gottesdienst: 2.10., um 9 Uhr in der kath. Kirche Cham, anschliessend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Cham.

Steinhausen Manfred Scholz, 17.3.1932 – 15.9.2020. Steinhausen, Kirchmattstr. 3, c/o Seniorenzentrum Weiherpark. Beisetzung: 18.9., um 14 Uhr auf dem Friedhof Erli.

Neuheim Anna Keiser-Marty, 4.12.1928 – 12.9.2020. Neuheim, Neuhofstrasse 88. Die Beisetzung fand am 19.9. statt.

Risch Rudolf Barmettler, 25.1.1930 – 15.9.2020. Rischerstrasse 8, Buonas. Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Oberägeri Josefina Rogenmoser-Arnold, 26.10.1924 – 16.9.2020. Oberägeri, Breiten 6. Gottesdienst: 24.9., um 10 Uhr in der Pfarrkirche Oberägeri anschliessend Urnenbeisetzung.

Zug Georg Keiser-Egger, 17.6.1927 – 17.9.2020. Zug, Frauensteinmatt 1. Gottesdienst: 28.9.2020, um 15 Uhr in der Kirche St. Michael. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Ingeborg Brändle-Müller, 11.2.1932 – 17.9.2020. Zug, Baarerstrasse 117a, mit Aufenthalt im Pflegezentrum Baar. Gottesdienst: 30.9., um 15.30 Uhr in der Ab dankungshalle. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Michael Hostmann, 10.9.1945 – 19.9.2020. Zug, St.-Johannes-Strasse 25. Die Urnenbeisetzung sowie der Trauergottesdienst finden im engsten Familienkreis statt.

Annemarie Huber-Grüninger, 5.6.1943 – 19.9.2020. Zug, Löberenstrasse 29. Die Urnenbeisetzung sowie der Trauergottesdienst finden im engsten Familienkreis statt.

Werner Binzegger-Odermatt, 20.5.1936 – 19.9.2020. Zug, Feldhof 6. Die Urnenbeisetzung sowie der Trauergottesdienst finden im engsten Familienkreis statt.